



Nicolai Martens ein 75iger!

Der Bezirksobmann-Stellvertreter des Bezirkes Tennengau, Direktor Nicolai Martens, feierte vor kurzem seinen 75. Geburtstag. Der geborene Norweger kam bereits 1935 nach Hallein und war mit Unterbrechungen auch in Österreich geblieben. Bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1971 war er Direktor in der Firma Borregaard G.m.b.H. in Hallein. Seine überaus korrekte Denkungsweise, seine gewinnenden Umgangsformen und sein liebenswürdiges und herzliches Wesen brachten ihm viele Freunde.

Zur Fischerei brachte Direktor Martens die Liebe zur Natur. Schon 1979 war er stellvertretender Bezirksobmann des Tennengaus und im Jahre 1982 übernahm er auch die Stelle des Bezirksobmannes. Seit der Wahl 1983 – bei der er bat, auf sein Alter Rücksicht zu nehmen –, ist Direktor Martens wieder Bezirksobmann-Stellvertreter. In all dieser Zeit war es besonders Nicolai Martens, der mit den Behörden in Hallein und Salzburg in bezug auf die Fischereibewirtschaftung im Lande und die Wasserprobleme ein besonders gutes Verhältnis hatte. Der Bezirksfischereirat Hallein hatte Direktor Martens zu einer kleinen Geburtstagsfeier eingeladen.

Der Landesfischereiverband Salzburg und die Redaktion wünschen dem Jubilar noch viele fröhliche Stunden im Kreise seiner Fischerfreunde. Ad multos annos!

Leserbrief

Salzburg, 14.6.1983

Betrifft:
Fischereierlaubnis gemäß den Fischerkarten –
Mitteilung

Jetzt hat wieder die Saison der Sport- und Hobbyfischer begonnen. Wir können gut verstehen, daß der Verkauf von Fischerkarten ein erträgliches Zusatzgeschäft ist. Doch darf dieser Ertrag nicht auf Kosten anderer gehen. Wir haben am Obertrumer See bei Mitterhof ein Wochenendhäuschen und das ganze Seeufer von der Landesregierung gepachtet. Nun wurde Ihrerseits die Möglichkeit geschaffen, daß

Sport
für den Mann
im Mann
D·A·M